
Produktname: Alkalische Phosphatase Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe03760**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,IP
Reaktivität	Mensch, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonaler Antikörper
Form	Flüssig
Konzentration	0,16 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsgereinigt

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW: 57 kDa; Observed MW: 75 kDa

Antigen-Informationen

Genname	ALPL
Alternative Namen	ALPL; Alkaline phosphatase; tissue-nonspecific isozyme; AP-TNAP; TNSALP; Alkaline phosphatase liver/bone/kidney isozyme
Gen-ID	249
SwissProt ID	P05186
Immunogen	Ein synthetisches Peptid der humanen alkalischen Phosphatase, gewebeunspezifisch

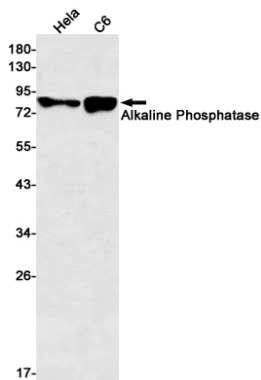
Hintergrund

Es gibt mindestens vier verschiedene, aber verwandte alkalische Phosphatasen: intestinale, plazentale, plazentaähnliche und gewebeunspezifische (Leber/Knochen/Niere). Die ersten drei liegen gemeinsam auf Chromosom 2, während die gewebeunspezifische Form auf Chromosom 1 lokalisiert ist. Das Genprodukt ist ein membrangebundenes, glykosyliertes Enzym, das in keinem bestimmten Gewebe exprimiert wird und daher als gewebeunspezifische Form des Enzyms bezeichnet wird.

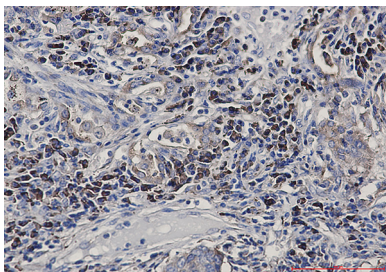
Forschungsbereich

Zellbiologie

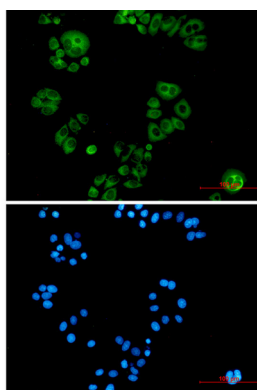
Bilddaten



Western-Blot-Analyse der alkalischen Phosphatase in HeLa- und C6-Lysaten unter Verwendung eines Antikörpers gegen alkalische Phosphatase.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkrebs unter Verwendung von alkalischer Phosphatase und unspezifischen Antikörpern. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.



Immunzytochemische Analyse der alkalischen Phosphatase, unspezifisch (grün) in HeLa-Zellen unter Verwendung eines Antikörpers gegen alkalische Phosphatase, unspezifisch, und DAPI (blau)